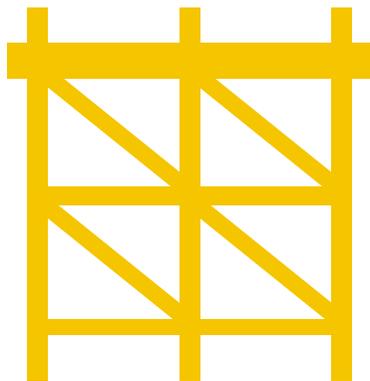




GERÜSTBAU

UNSERE LEBENSWICHTIGEN
REGELN!



BAU AUF SICHERHEIT
BAU AUF **DICH**

www.bau-auf-sicherheit.de



BG BAU

Berufsgenossenschaft
der Bauwirtschaft

1.000 MAL ZUSAMMENGESTECKT ...

Gemeinsam für mehr Sicherheit im Gerüstbau

»» Wir vom Gerüstbau halten uns
an die Lebenswichtigen Regeln und
gehen kein unnötiges Risiko ein.

Wir arbeiten sicher und gesund.
Für uns, unsere Familien, Freunde
und Kollegen. ««



1 MAL NICHT DURCHGEHECKT.

UNFÄLLE GEHEN UNS ALLE AN:

UNTERNEHMERINNEN UND UNTERNEHMER, BESCHÄFTIGTE, FREUNDE
UND FAMILIEN. UNSERE LEBENSWICHTIGEN REGELN FÜR DEN GERÜST-
BAU BIETEN ORIENTIERUNG UND HELFEN, DAS RISIKO ZU MINIMIEREN.

Jeder Unfall ist einer zu viel. Keiner
kann die Zahl der Unfälle allein reduzie-
ren. Wir alle sind gefragt!
Unsere zentrale Botschaft lautet: Wir
bleiben achtsam und sagen bei schwe-
ren Sicherheitsmängeln **STOPP!** Denn
wir alle haben das Recht, kein unnöti-
ges Risiko einzugehen und damit unser
Leben und unsere Gesundheit oder die
unserer Kolleginnen und Kollegen aufs
Spiel zu setzen.

Die Lebenswichtigen Regeln für den
Gerüstbau helfen uns dabei, sicher und
gesund zu arbeiten. Sie sichern unser
Leben.

BAU DRAUF!

»DAS WILL ICH NIE WIEDER ERLEBEN.«

Udo L., 51 Jahre, stürzte vom Gerüst



Bildnachweis: BG BAU

1 GESCHICHTE ...

Jan K., Gerüstbauer und Kollege von Udo und Rico

»Zusammen mit meinen Kollegen Rico und Udo sollten wir ein Fassadengerüst aufstellen. Wir sind ein gutes Team und verstehen uns super. Wir zogen das Gerüst hoch und befestigten auch den Seitenschutz – dazu ermahnte unser Chef uns schließlich ständig. Für uns war das aber ehrlich gesagt eher eine Pflichtübung. Genauso die PSA gegen Absturz: Wir hatten die Gurte zwar angelegt, aber uns dann erst mal nicht um einen geeigneten Anschlagpunkt gekümmert. Als

Rico und ich unten Material abtransportierten, war nur noch Udo auf dem Gerüst. Als wir gerade abluden, erschrakten wir über einen lauten Schrei hinter uns: Udo prallte auf dem Boden auf und blieb regungslos liegen. Er hatte das Gleichgewicht verloren und sich am Seitenschutz festhalten wollen. Ausgerechnet an der Stelle hatten wir beim Anbringen nachlässig gearbeitet! Der Seitenschutz gab nach und Udo stürzte fünf Meter in die Tiefe.«

Udo L., stürzte vom Gerüst

»Es ging so wahnsinnig schnell. Ich weiß noch, wie mir auf dem Gerüst kurz schummrig vor Augen wurde. Meine nächste Erinnerung ist, dass ich auf eine Liege gehoben wurde und mein ganzer Körper unbeschreiblich weh tat. Ich zog mir viele Knochenbrüche zu. Noch Monate hatte ich mit einem komplizierten Schulterbruch zu kämpfen. Heute schüttle ich über mich selbst den Kopf: Hätte ich die PSA ordentlich angeschlagen und den Seitenschutz richtig befestigt, wäre das nicht passiert. Ich kann von Glück reden, dass ich nicht auf den Betonboden zwei Meter weiter aufgeschlagen bin. Dann hätte meine Tochter heute vielleicht keinen Vater mehr.«

Rico S., Kollege von Jan und Udo

»Was Udo passiert ist, hat mir echt zu denken gegeben. Wir hätten alle drei unsere Sicherheit nicht auf die leichte Schulter nehmen dürfen. Schließlich sind wir Profis und wissen, wie es richtig geht. Wenn ich heute mit anderen Kollegen zusammenarbeite, achte ich immer darauf, dass alle richtig gesichert sind. Wenn jemand deshalb einen Spruch klopft, ist mir das egal. Einen Kollegen reglos auf dem Boden liegen sehen, so wie Udo damals – das will ich nie wieder erleben.«

3 FAKTEN ...

... die wir über Gerüstbau kennen sollten:

1. Das Gewerk »Gerüstbau« gehört mit zu den unfallträchtigen Gewerken der BG BAU. In den letzten Jahren hatten Beschäftigte im Gerüstbau etwa doppelt so oft Unfälle wie der Durchschnitt der Kolleginnen und Kollegen im Baugewerbe.

2. Die meisten Unfälle beim Gerüstbau passieren unmittelbar in Zusammenhang mit dem Gerüst: dem Bewegen innerhalb des Gerüsts, beim Hin- auf- oder Hinabsteigen der Gerüstleiter sowie Stolpern, Rutschen oder Stürzen auf Gerüstböden. Des Weiteren ist das Getroffenwerden durch herabfallende Gegenstände wie Bauelemente oder Lasten ein häufiger Verletzungsgrund.

3. Gerüstbauarbeiten sind vor allem Arbeiten in der Höhe, bei denen immer besondere Vorsicht geboten ist. Denn bei Absturzunfällen ist mit schweren bis hin zu tödlichen Unfallfolgen zu rechnen. Absturz macht etwa acht Prozent aller meldepflichtigen Arbeitsunfälle von Beschäftigten im Gerüstbau aus.

MACH MIT!

Jeder Betrieb kann sich aktiv am Präventionsprogramm **BAU AUF SICHERHEIT. BAU AUF DICH.** beteiligen. Der erste Schritt zum Mitmachen ist die Unterzeichnung der Betrieblichen Erklärung, mit der sich Unternehmensführung und Beschäftigte gegenseitig das Versprechen geben, aufmerksam zu sein, bei schweren

Sicherheitsmängeln **STOPP!** zu sagen und erst weiterzuarbeiten, wenn diese beseitigt sind. Die Unterzeichnenden binden sich mit der persönlichen Unterschrift an die Betriebliche Erklärung. Die Lebenswichtigen Regeln sollen unser Risikobewusstsein schärfen.

DIE BETRIEBLICHE ERKLÄRUNG GIBT ES HIER:

BG BAU
Monika Scholten
Bereich Präventionsorganisation
Hildesheimer Straße 309
30519 Hannover

Tel: +49 (0)511 987 2810
Fax: +49 (0)800 6686688 38600
E-Mail: bau-auf-sicherheit@bgbau.de



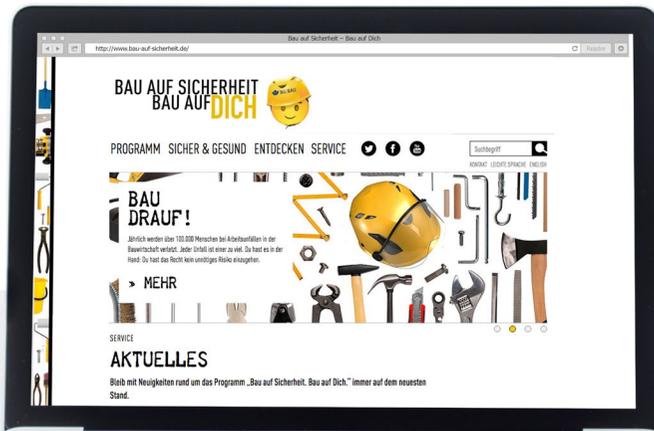
JETZT DU!

Du möchtest mehr über das Präventionsprogramm erfahren oder einfach mitmachen?
Dann schau unter www.bau-auf-sicherheit.de vorbei und teile Deine Geschichte
zu sicherem und gesundem Arbeiten auf  #BaufaufDich und  /bgbau mit uns.

Joachim Förster
Pressesprecher, BG BAU

Bernhard Arenz
Leiter Prävention, BG BAU

E-Mail: bau-auf-sicherheit@bgbau.de



GERÜSTBAU

UNSERE LEBENSWICHTIGEN REGELN!



Wir sichern uns gegenüber dem Straßenverkehr und vor elektrischer Gefährdung.



Wir bauen sichere Gerüste und beachten dabei die Aufbau- und Verwendungsanleitung.



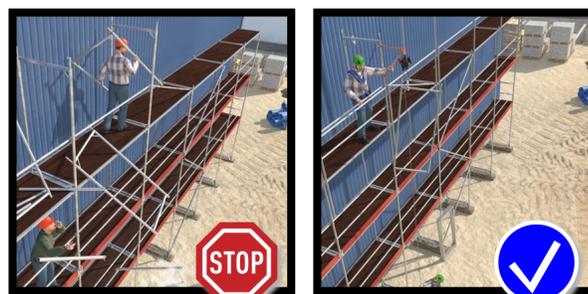
Wir sichern uns immer gegen Absturz und benutzen nur sichere Verkehrswege.



Wir erstellen Gerüste gewissenhaft und achten auf die Standsicherheit.



Wenn technische Schutzeinrichtungen nicht möglich sind, verwenden wir PSA gegen Absturz.



Wir sichern Gerüstmaterial gegen Umstürzen und Herabfallen.

BAU AUF SICHERHEIT
BAU AUF **DICH**

www.bau-auf-sicherheit.de



BG BAU

Berufsgenossenschaft
der Bauwirtschaft